

Die Anwohner und Anlieger
der Ortschaft Blockhaus
in Reichshof

An den
Bürgermeister der Gemeinde Reichshof
Herrn Rüdiger Gennies
Hauptstraße 12
51580 Reichshof-Denklingen

Gemeinde Reichshof					
Eing.: 03. März 2020					
BM	FB I	FB II	FB III	RB	KV
			68		BGW

*DBH
ex. Val*

Reichshof-Blockhaus, den 02.03.2020

*ml. 11.03.20
02.03.20*

Bürgerantrag: Einrichtung einer Tempo-30-Zone am Blockhaus in Reichshof

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Anwohner und Anlieger der Ortschaft Blockhaus (siehe Unterschriftenliste) stellen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am 25.03.2020 folgenden Antrag:

Der Rat der Gemeinde Reichshof beschließt die Einrichtung einer Tempo-30-Zone am Blockhaus in Reichshof inklusive entsprechender Beschilderung. Die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung wird zukünftig mit entsprechenden Maßnahmen/Kontrollen durchgesetzt.

Begründung:

Die Straße "Blockhaus" ist eine Gemeindestraße, die durch das überregional bekannte Ski- und Wandergebiet "Reichshof-Blockhaus" führt. Täglich, vor allem an den Wochenenden, wird der beliebte Höhenzug von vielen Wanderern, Radfahrern und naturbegeisterten Familien mit Kindern und Hunden aus ganz NRW besucht.

An der schmalen Straße (4,5 – 5,0m), die u.a. auch als beliebte Abkürzung aus dem Bereich Olpe, Wenden, Freudenberg, usw. genutzt wird, existieren keine Gehwege. Die Einfahrten zum Wohngebiet "Blockhaus" sind (besonders in den Sommermonaten) nur schwer einsehbar. Aufgrund einer fehlenden Begrenzung (theoretisch sind 100 km/h erlaubt) sind die Geschwindigkeiten der meisten Fahrzeuge unverhältnismäßig hoch. In den vergangenen Jahren ist es aufgrund überhöhter Geschwindigkeiten auf der Strecke mehrfach zu Unfällen gekommen. So kam ein Fahrzeug in der Kurve vor Haus Nr. 1 von der Straße ab, durchbrach einen Zaun und landete im Garten von Haus Nr. 5. Ein anderes Fahrzeug verlor aus demselben Grund auf gerader Strecke die Kontrolle und landete auf der Weide neben der „Panoramahütte“.

Fehlende Gehwege, unzureichende Beleuchtung und hohe Geschwindigkeiten sorgen jedoch nicht nur für Wanderer, Radfahrer und Gäste des beliebten Ausflugszieles „Panoramahütte am Blockhaus“ immer wieder für Gefahrensituationen. Am Blockhaus wohnen auch grundschulpflichtige Kinder. Die

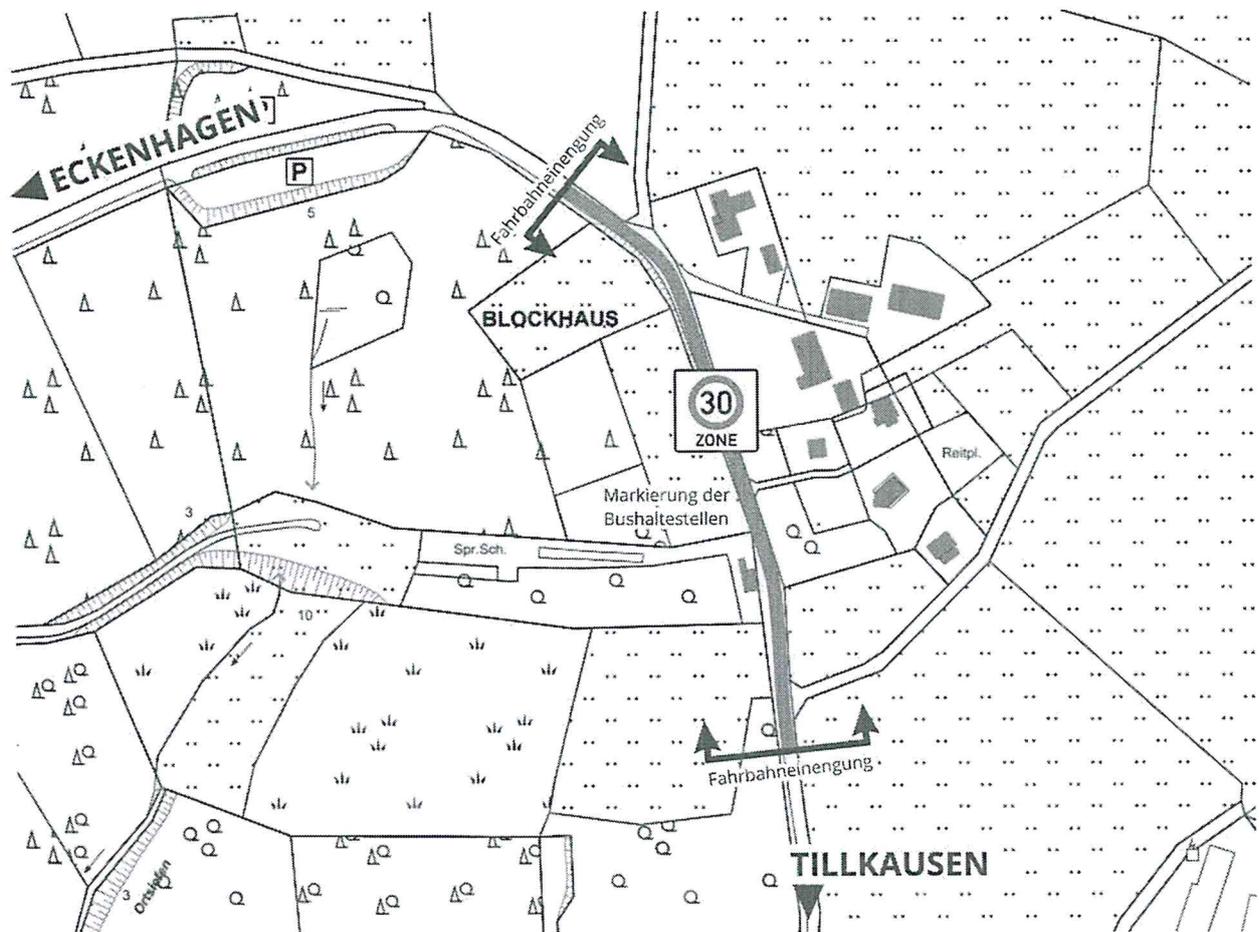
Bushaltestellen befinden sich jeweils auf der Fahrbahn, sodass die die Kinder derzeit ungeschützt auf den unbefestigten Seitenstreifen, direkt am Fahrbahnrand, warten müssen. Auch hier kam es bereits zu mehreren gefährlichen Situationen zwischen den Verkehrsteilnehmern.

Um die Gefährdung der Anwohner und Kinder der Ortschaft sowie der zahlreichen Besucher des Ski- und Wandergebietes zu minimieren, beantragen die Anwohner und Anlieger daher die zeitnahe Einrichtung einer Tempo-30-Zone für (mindestens) den in der u.a. Karte (rot) dargestellten Bereich. Um diesen Bereich für die Verkehrsteilnehmer zusätzlich deutlich zu machen, wäre die Anlage von Fahrbahneinengungen (z.B. durch Baumtore o.ä.) am Anfang und Ende der Tempo-30-Zone wünschenswert. Des Weiteren würde eine Markierung der Bushaltestellen auf der Fahrbahn diese Bereiche zusätzlich verdeutlichen und gegebenenfalls zu einer angepassten Fahrweise beitragen.

Mit der Bitte um Ihre Zustimmung verbleiben wir
mit freundlichen Grüßen

Die Anwohner und Anlieger am Blockhaus
(siehe Unterschriftenliste)

Katasterplan (ohne Maßstab) mit Darstellung der beantragten Tempo-30-Zone



Anlage:

- Unterschriftenliste

